



Lisa Anna Laure Crinon

Europa in Hamburg

In Zeiten, in denen demokratische Prozesse und Institutionen in Frage gestellt werden sowie an den Werten Europas gerüttelt wird, ist es besonders wichtig Präsenz zu zeigen, für Aufklärung zu sorgen und eine nüchterne aber fundierte Faktenvermittlung zu betreiben.

Genau dies machen wir Tag für Tag am Info-Point Europa in Hamburg. Wir sind ein Informationszentrum der Europäischen Kommission und werden vom Hamburger Landesverband der Europa-Union getragen. Wir haben als Auftrag, die Informationsvermittlung rund um das Thema Europa vor Ort, in Hamburg, zu betreiben. Wir setzen uns dafür ein, dass den Hamburgerinnen und Hamburger das europapolitische Wissen und die durch die Europäische Union gegebenen Möglichkeiten vermittelt werden. Dies bedeutet konkret, dass wir täglich Bürgerinnen und Bürger zu Fragen des Lebens, Arbeitens oder Studierens in der Europäischen Union beraten, aber auch über aktuelle europapolitische Entwicklungen informieren.

Wir erleben, dass viele Leute sich eine geeinte Stimme aus Europa wünschen und sich nach einer zentralen Anlaufstelle, auch für ihre konkreten Belange, sehnen.

»Unsere Arbeit ist wichtig, weil es auf lokaler Ebene eine Anlaufstelle für die Menschen mit allen ihren Fragen zur Europäischen Union braucht, welche Verständnis und in vielen Fällen sogar Begeisterung für die europäische Sache vermitteln kann.« (Leane Meyer, Rechtsreferendarin beim Info-Point Europa)

Doch es reicht nicht aus, auf Besuch von Bürger*innen zu warten, wir müssen auch nach draußen gehen, die Leute dort abholen, wo sie sind und die europäische Sache dort erklären, wo sie missverstanden wird. Es ist teilweise notwendig, Mythen über die Europäische Union zu dekonstruieren, denn gefährliches Halbwissen verbreitet sich schnell. Um diesem entgegen zu wirken, setzen wir auf Fakten.

Mit Veranstaltungen zu den unterschiedlichen aktuellen europapolitischen Themen zeigen wir die Bandbreite an Themen mit europäischer Relevanz und integrieren dabei Hamburger Themen - denn es geht bei unserer Arbeit darum zu zeigen, wie sehr Europa zu unserem alltäglichen Leben durchgedrungen ist.

Im Rahmen der Reihe »EU-Basics« erklären wir anhand von Fakten und Zahlen die Funktionsweise und Mechanismen von wichtigen EU-Institutionen und stellen dies anhand

von konkreten Hamburger Beispielen dar. Somit beantworten wir Fragen wie zum Beispiel: Wie kommt das EU-Geld nach Hamburg?

Während Europa von nationalistischen und populistischen Tendenzen befallen wird, liegt es in der Verantwortung derer, die an die Demokratie glauben und in diese vertrauen, klare Position einzunehmen und Haltung zu zeigen. Die Vorzüge der Europäischen Union zu erklären und davon zu überzeugen, ist dementsprechend mehr denn je nötig. Doch dies kann Brüssel allein nicht leisten. Es muss ein Sprachrohr zwischen der europäischen Politik und den Menschen, die sie betrifft, geben. Wir setzen uns dafür ein, dass die Hamburgerinnen und Hamburger Europa verstehen und der europäische Beitrag in Hamburg sichtbar wird.

Wir möchten mit unseren Angeboten die unterschiedlichen Sparten der Hamburger Gesellschaft erreichen. Daher zeigen wir Präsenz in unterschiedlichen Kontexten: in Schulen, Nachbarschaftshäusern, Bücherhallen, aber auch in Wissenschaftsinstitutionen, Think Tanks und sogar in Clubs der Stadt.

»Der Info-Point verleiht der EU eine Stimme hinein in die verschiedenen EU-Regionen. Auf verschiedenen Veranstaltungen kann der Info-Point verschiedenste Bürger erreichen.« (Manuel Ruess, Rechtsreferendar beim Info-Point Europa)

Am 23. Februar 2020 hat Hamburg sein Parlament neu gewählt, in welches erneut europaskeptische Kräfte eingezogen sind. Unsere Arbeit ist noch lange nicht überflüssig.

Autorin

Lisa Anna Laure Crinon ist Leiterin des Info-Point Europa und Geschäftsführerin der Europa-Union Hamburg. Als Deutsch-Französin versteht sie die europäische Integration nicht nur als Gegenstand ihrer täglichen Arbeit, sondern auch als Teil ihrer Biografie.

Kontakt: lisa.crinon@europa-union-hamburg.de

Redaktion

BBE-Newsletter für Engagement und Partizipation in Europa

Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE)

Michaelkirchstr. 17/18

10179 Berlin

Tel.: +49 30 62980-114

europa-bbe@b-b-e.de

www.b-b-e.de